



Protokoll zur Jahreshauptversammlung der UWG 2015

Zeit: Freitag, 20.11.2015, 20.00 – 21.10 Uhr

Ort: Gasthaus Kreuzmair in Holzolling

Der 1. Vorsitzende der UWG, Andi Frei, begrüßt die 29 anwesenden Mitglieder (siehe Anwesenheits-Liste) zur 25. Jahreshauptversammlung. Mit einem Austritt und sieben Eintritten, davon vier Jugendliche, hat die UWG derzeit 116 Mitglieder, die Beschlussfähigkeit ist mit 1/5 der Mitglieder gegeben.

Die aktuellen Mitglieder der UWG-Vorstandschaft sind:

- 1. Vorsitzender: Andi Frei
- 2. Vorsitzende : Steffi Buschak
- Kassier: Dirk Schattschneider
- Schriftführer: Kathi Rummel
- 3 Beisitzer: Heike Riedlechner, Karin Killy und Christian Raab

1. Jahresrückblick des Vorstands

Mit dem Vorlesen der Namen der inzwischen verstorbenen UWG-Gründer und Mitglieder und einer kurzen Erinnerung an die Entstehungsgeschichte der UWG beginnt der Rückblick auf das Jahr 2015.

- Am 7.1. fand die erste Vorstandssitzung statt, wo es neben der Terminplanung auch um die Einladung der Seehamer Bürger zu den UWG-Infos ging.
- Mit 30 Teilnehmern startete am 14.1. der von Steffi Buschak organisierte Tanzkurs.
- Beim Schlittenrennen am 31.1. herrschte auch Dank des schönen Wetters eine ausgelassene Stimmung.
- Leider kamen zum Kehraus am 17.2. nur sehr wenig Besucher, so dass überlegt wurde, ob diese Veranstaltung aufrechterhalten werden kann.
- Bei der 1. UWG-Info am 25.2. referierte Betty Mehrer zum Thema Mehrgenerationenwohnen, der langjährige 2. Vorstand Max Mittelbach wurde verabschiedet und die Bauprojekte Klosteranger, Grafwiese und Kletterzentrum wurden vorgestellt.
- Weiter ging es am 7.3. mit dem UWG-Skiausflug nach Mayrhofen bei besten Bedingungen
- Bei der 2. Vorstandssitzung am 16.3. waren unter anderem die Neugestaltung des Holzollinger Bolzplatzes und die 25-Jahr-Feier Thema.

- Am 28.3. war wieder RamaDama. Mit einem Text dazu aus der Goldenen Tal Seite kreiert von Elfi Weidl bedankt sich Andi Frei nicht nur bei den Teilnehmern sondern auch ganz besonders bei unserer kreativen Webseiten-Gestalterin - die gute Seele hinter diesen Kulissen.
- Am 11.4. trafen sich die jungen Fußballer und ein paar wenige Väter zum Herrichten des Bolzplatzes. Ein Dankeschön geht hier auch an die Firma Klee, ohne deren Hilfe dies nicht möglich gewesen wäre.
- Der Tanzkurs-Abschlussball fand am 18.4. statt.
- Die 2. UWG-Info am 13.5. beschäftigte sich neben den üblichen Themen mit den Weyarner Zielen der Energiewende, vorgetragen von Joachim Schwanck.
- Um die Sonnwendfeier zu planen traf sich die Vorstandschaft zur 3. Sitzung am 18.5. Leider konnte das Fest wegen des schlechten Wetters an keinem der beiden festgelegten Termine stattfinden. Zum Feuer anzünden wurde dann aber eine kleine und feine Johannifeier für die Goldenen Taler mit einer 3-Mann-Band, die alle begeisterte, am 3.7. organisiert. Ein großer Dank an alle Helfer, die so flexibel auf die Verschiebungen reagierten und natürlich an die fleißigen Kuchenbäckerinnen. Nur durch den Kuchenverkauf konnte die UWG einen finanziellen Verlust vermeiden. Das Jubiläums-Hufeisenwerfen wird auf das nächste Jahr verschoben.
- Die Gemeinwesenarbeiterin Frau Haury stellte sich bei der 3. UWG-Info am 15.7. vor und am 22.7. startete in Holzolling die Auftaktveranstaltung zur Energiewende in Weyarn.
- Die Details der 25-Jahr-Feier wurden am 4.8. bei der 4. Vorstandssitzung besprochen, bevor diese dann am 20.9. stattfand. Eine rundum gelungene Veranstaltung mit über 100 Besuchern. Besonders hervorzuheben ist dabei Ernst Weidl, der mit einer interessanten Presseschau und der UWG-Chronik die Geschichte der UWG bildhaft erlebbar machte. Mit einer kleinen Radrally durch's Goldene Tal begann der Festnachmittag und am frühen Abend wurde im Gasthaus Kreuzmair entsprechend gefeiert. Die unterhaltsamen Ansprachen und Geschenkübergaben wurden aufgelockert durch die Vier-Dörferl-Musik, Karin Killy hielt eine originelle Laudatio auf die Vorstände der 25 Jahre und besonders geehrt wurden Ingrid Brandl, Hans Atzinger und natürlich Alois Killy. Ein herzliches Dankeschön richtete der 1. Vorstand nicht nur an diese Drei, sondern auch an die Gemeinderäte, die Vorstandschaft und an alle, die die UWG zu diesem gesunden Verein mit ehrenamtlicher Hingabe und Engagement für das Goldene Tal machten und machen.
- Schließlich fand dann noch am 13.10. die 5. Vorstandssitzung statt und
- vor dieser Jahreshauptversammlung am 20.11. die 4. UWG-Info.

Anschließend bedankte sich Andi Frei noch für die Dinge, die über's Jahr einfach gut laufen. Die Pflege der Spielplätze und der Blumenkästen an den Ortseingangsschildern und auch die Herstellung der Schilder für die Veranstaltungen.

Mit einem besonderen Dank für das Vertrauen und die Unterstützung an alle verbunden mit den besten Wünschen für eine staade Zeit und alles Gute für's nächste Jahr beendet der 1. Vorstand seinen Jahresrückblick.

2. Bericht des Kassiers

Mit dem Satz "Die fetten Jahre sind vorbei" gibt Dirk Schattschneider einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des zurückliegenden Jahres und den aktuellen Kassenstand. Ein großer Posten 2015 war die 25Jahr-Feier und natürlich fehlen die Einnahmen der Sonnwendfeier.

3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Die Kassenprüfung erfolgte im Vorfeld durch Elfriede Rybczynski und Dr. Wilfried Bornemann. Die Kassenprüfer bestätigen die ordnungsgemäße Führung der Kasse und schlagen die Entlastung des Kassiers und des Vorstands vor. Diese wird per Handzeichen einstimmig erteilt.

4. Bericht des Schriftführers

Kathi Rummel liest das Protokoll aus der Jahreshauptversammlung 2014 vor.

Nach dem Bericht weist Andi Frei noch auf den Weyarner Weihnachtsmarkt am 12. und 13. Dezember hin.

Außerdem wird bei der nächsten Sonnwendfeier der Kaffee 2 € kosten, damit die Preise bei Festen im Goldenen Tal wieder einheitlich sind.

Die UWG hat außerdem bei der Gemeinde bzw. der VIVO vorgeschlagen, die Leer-Intervalle der Plastikcontainer in Naring und Holzolling zu verkürzen, da diese immer wieder überquellen. Sollte dies trotzdem nochmal der Fall sein, kann das jeder der VIVO telefonisch melden.

Zum Thema Funk gab es noch keine UWG-Info, da Tetra noch nicht in Betrieb ist.

Weil Dirk Schattschneider ein entsprechendes Messgerät besorgen kann, wird er gebeten, eine "Vorher-Nachher-Messung" durchzuführen um Vergleichswerte zu haben. Außerdem weist Dirk auf die EMF-Datenbank der Bundesnetzagentur hin, bei der man im Internet die Standorte von Antennen und die Sicherheitsabstände einsehen kann.

5. Wünsche und Anregungen

Andi Frei eröffnet den Mitgliedern, dass er aufgrund seiner beruflichen Situation im nächsten Frühjahr sein Gemeinderatsmandat zurückgeben möchte. Dieser Entschluss sei ihm sehr schwer gefallen, aber Beruf, Familie und Gemeinde sind nicht so unter einen Hut zu bringen, dass er allem gerecht werden kann.

Da nach dieser Ankündigung keine weiteren Wünsche und Anregungen vorgetragen wurden, bedankt sich Andi Frei für die Aufmerksamkeit und beschließt um 21.10 die Jahreshauptversammlung 2015.

gez. Kathi Rummel
Protokollführerin